

Eine Woche an der Mosel:

Samstag:

Anreise und kleiner Rundgang zur Orientierung
Abends Einkehr in eine Straußwirtschaft oder Restaurant

Sonntag:

Radtour (rechte Moselseite) nach Traben-Trarbach (12 km)
Einkehrtipp: Zunftscheune in Traben zum Mittagessen von 11:30 h – 15 h (werktags ab 17 h)
oder zu Kaffee und Kuchen auf die Moselterrasse des Jugendstilhotels Bellevue
Rückfahrt mit dem Schiff bis Kinheim oder Rachtig oder Rückfahrt mit dem Rad über Kröv
Einkehrtipp: Marcellos Eis-Eck

Montag:

Wanderung über den Kletterweg "Erdener Treppchen" (max. 5 km)
Auch als Rundweg über Ürzig bis Zeltingen. (10 km)
Rückfahrt mit dem Bus oder entlang dem Radweg oder durch die Weinberge (5 km)

Dienstag:

Radtour nach Bernkastel (12 km, Tipp: Fahrradkeller in der Tourist Information, Zugang hinter dem Gebäude, vom Karlsbader Platz) und weiter nach Mülheim (+6 km). Hier biegen Sie ins schönste Seitental der Mosel ab nach Veldenz. (Gegenüber der Moselbrücke in die Marktstraße einbiegen!) Weiter über Burgen nach Brauneberg.
Einkehrtipp: Straußwirtschaften in der Nußbaumallee.
Zurück nach Mülheim, über die Brücke nach Lieser und zurück nach Erden (45 km)

Mittwoch

Moselfahrt (hoffentlich nicht) aus Liebeskummer
(Titel eines Buches aus den 50er Jahren von Rudolf Binding)
Unterwegs besuchen Sie Enkirch, Pünderich, St. Aldegund, den Calmont, Ediger, Fankel und Beilstein.
Einkehrtipp: Weincafé im Springiersbacher Hof in Ediger (Dienstag Ruhetag)
Zurück geht es über die Autobahn oder gegen Abend wg des Lichtes entlang der Mosel
Alternativ: Fahren Sie über die Autobahn bis Münstermaifeld, dann den Wegweisern bis zur Burg Eltz folgen (eine der besterhaltenen Burgen Deutschlands) Danach der Mosel entlang zurück mit Stopps siehe oben!

Donnerstag:

Ausflug nach Trier.
Enweder mit dem Zug jede Stunde ab Wittlich Hbf (kostenloses Parken am Bahnhof, Tagesticket Gruppe bis 5 Personen Hin- und Rückfahrt € 23,30) oder mit dem Auto (günstigstes Parkhaus Ostallee im Alleencenter, Fabrikstraße, 54290 Trier, 10 min bis zur Porta Nigra und der Tourist Info)
Absolutes Muss: die Basilika, die ehemalige Palastaula des römischen Kaisers!
Einkehrtipp: Zuppa in der Sichelstraße (eine Suppenbar mit 5 wundervollen Suppen, jeden Tag neu)
Zurück Abfahrt Salmtal, Richtung Klausen bis Piesport. Kurz vor Ende des Waldes auf dem kleinen Parkplatz neben der Straße anhalten und eines der spektakulärsten Panoramen genießen!
Anschließend Einkehr im Hotel Piesporter Goldtröpfchen. Klasse Weine (Kabinett feinherb!!!), leckeres Essen (Mosel-Tapas!!!) und schöne Terrasse zur Mosel!

Freitag:

Wanderung über den Moselsteig nach Bernkastel (17 km) oder ab Zeltingen (12 km)
Einkehrtipp: Café K in Kues (Montag und Dienstag Ruhetag) zurück mit Bus bis Erden, Schiff bis Zeltingen. Kostenlose Parkplätze am Moselufer in Zeltingen

Samstag:

Abreise oder Verlängerung, z.B. für eine Radtour über den Maare-Mosel-Radweg, eine alte Bahntrasse von Daun in der Eifel bis Lieser. Weiter über den Moselradweg zurück nach Erden (70 km). Bustransfer ab Zeltingen, Reservierung unbedingt empfohlen! Mache ich gern für Sie!

Oder Fahrt mit den Fahrrädern auf dem Auto nach Bullay. Am Umweltbahnhof gibt es kostenlose Parkplätze. Dann mit dem Rad bis Neef, über die Brücke, an Bremm vorbei nach Ediger. Weiter bis Senhals, über die Brücke nach Senheim und dann bis Beilstein, dem Dornröschen der Mosel! Weiter nach Fankel, durch die Brunnenstraße, dem ältesten Fachwerk-Ensemble an der Mosel. Der Bahndamm in Bruttig ist ein Relikt einer in den 1920er Jahren geplanten Bahnstrecke von Treis-Karden nach Bullay. Ab Ernst können Sie dann genau auf der jeweils anderen Seite zurückfahren. Oder noch bis Cochem und von dort mit dem Zug in 10 min nach Bullay zurück kehren.

Oder Ausflug in den Hunsrück: Herrstein, für mich der schönste Ort im Hunsrück! Kleine Wanderung (ca. 9 km) über den Mittelalter-Pfad (wurde 2010 zum schönsten Wanderweg Deutschlands gekürt). Anschließend Einkehr in der Zehntscheue, für leckeren selbstgebackenen Kuchen oder Hunsrücker Spezialitäten, wie der gefüllte Kartoffel-Kloß. Aber bitte nur die Senioren-Portion bestellen!! Wer nicht wandern will, fährt noch nach Idar-Oberstein zum Juwelen kaufen oder nach Meisenheim. Den Schlüssel für die Schlosskirche gibt's beim Juwelier!

Für weitere Ideen für Ihre Moselferien, seien es Wanderungen, Radtouren oder Ausflüge mit Bus oder Auto, fragen Sie mich einfach!

Und wenn Sie es beschaulich möchten: die Moselwiesen laden zu einem entspannten Nachmittag ein! Vielleicht nehmen Sie einen Picknick-Korb mit!!

Und für eine Wanderung leihe ich Ihnen gern einen Picknick-Rucksack!

**Und wenn Sie nicht alles „geschafft“ haben,
müssen Sie halt wiederkommen!**

Mein besonderer Tipp für abends: Aussichtspunkt „Erdener Treppchen“ im Kletterweg

Egal ob Sie dorthin wandern oder mit dem Auto fahren möchten: Bei Sonnenuntergang ist dies einer der schönsten Plätze, die ich kenne! Nehmen Sie den Picknick-Rucksack oder den Picknick-Korb mit, eine gut gekühlte Flasche Wein und Brot, Käse, Schinken und Salami und genießen Sie die Aussicht!

Für Wanderer: Einstieg Kletterweg an der Kelteranlage, bis Nr. 2. Zurück über den Weinbergsweg oberhalb der Sitzgruppe.

Für Autofahrer: Nach der Brücke links hoch in die Weinberge, an der Info-Tafel rechts, nächste links, dann immer geradeaus, am Schriftzug „Erdener Treppchen“ vorbei bis zum Ende der Straße. Kurze Treppe bis zur Sitzgruppe.

Schöne Moselferien wünsche ich Ihnen!

Bei Fragen rufen Sie mich an 0178 1959 648. Meistens bin ich abends ab 18 h auch hier im Ferienhaus.